



Amtsblatt

der Gemeinden **Dotternhausen** und **Dautmergen**

63. Jahrgang

Mittwoch, den 15. Mai 2024

Nummer 20

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Sozialstation Oberes Schlichemtal-Rosenfeld gGmbH übernimmt offiziell das Ruder in der Tagespflege Wenzel

Nachdem die Inhaberin der Tagespflege am Schömberger Bahnhof, Sabine Wenzel, ihr Engagement in der Pflege auf den ambulanten Pflegedienst konzentrieren wollte ergriff die Sozialstation Oberes Schlichemtal-Rosenfeld die Gelegenheit ihre Aktivitäten im Bereich der Tagespflege deutlich auszuweiten und neben dem Ursula-Haus in Rosenfeld mit der Übernahme der Tagespflege am Schömberger Bahnhof ein zweites Standbein zu etablieren. Dieses ergänzt das bislang in Rosenfeld im dortigen Ursula Haus befindliche Tagespflegeangebot nunmehr um weitere 25 Plätze.



Das Erfolgsquartett bei der Übernahm der Tagespflege Wenzel durch die Sozialstation Oberes Schlichemtal v.l.n.r. Claudia Spieß, Geschäftsführerin der Sozialstation Oberes Schlichemtal-Rosenfeld, Andreas Maier, der Pflegedienstleiter der Einrichtung und das Ehepaar Wenzel, das seine Aktivitäten künftig auf die ambulante Pflege zu Hause konzentriert.

Die äußerst rasch abgeschlossenen Vertragsverhandlungen zur Übernahme der Pflege stellen für beide Seiten eine „Win-Win“ Situation, während die Sozialstation im Bereich der Tagespflege unter den bisher wirtschaftlich kaum darstellbaren Rahmendaten gelitten hat, weiß Sabine Wenzel Ihr Lebenswerk, das vor neun Jahren gegründet wurde, in den Händen eines renommierten und anerkannten Partners. Das hier kooperativ ein exzellentes Ergebnis im Übernahmeprozess erreicht wurde zeigt auch dass die Sozialstation einen Teil der Arbeitskräfte der Seniorenpflege Wenzel übernehmen kann. Für die Gesellschafter, die Stadt Rosenfeld und den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal richtete Schömbergs Bürgermeister Karl-Josef Sprenger Worte des Dankes an

die Garanten dieser Lösung, zum einen an das Ehepaar Wenzel, andererseits an die Geschäftsführerin der Sozialstation, Claudia Spieß und den Pflegedienstleiter Andreas Maier, die rund um die Uhr tätig waren um einen pünktlichen Start zum 01. Mai zu ermöglichen. In der finanziellen Abwicklung leistete die Kanzlei Kiener hervorragende Arbeit zum Abschluss der Verträge.

Frau Wenzel und Frau Spieß gaben ebenfalls Ihrer Freude Ausdruck diese Vorzeigeeinrichtung nun von einer beeindruckenden Gegenwart in eine weiterhin erfolgreiche Zukunft zu führen. Claudia Spieß bedankte sich bei Sabine Wenzel mit einem Blumengebilde.

Deutsche Rentenversicherung

Kindererziehungszeiten können auch für Väter gelten - Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg gibt Tipps

Die Erziehung eines Kindes wird bei der Rentenberechnung entweder bei der Mutter oder beim Vater berücksichtigt. Anlässlich des Vatertages am 9. Mai zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf, wann Väter Kindererziehungszeiten bei der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten können.

Wann bekommen Väter Kindererziehungszeiten gutgeschrieben?

Falls überwiegend der Vater die Erziehung des Kindes übernimmt, ist die Anerkennung der Zeiten für ihn – auch rückwirkend – problemlos möglich. Anders sieht es aus, wenn er nicht überwiegend erzieht, weil beispielsweise beide Elternteile im gleichen Maße berufstätig sind.

In diesen Fällen kann der Vater die Kindererziehungszeit nur erhalten, wenn beide Eltern dieses schriftlich gegenüber dem Rentenversicherungsträger erklären. Die Erklärung kann immer nur für die Zukunft, maximal für zwei Monate rückwirkend, abgegeben werden. Wird keine Erklärung abgegeben, erhält grundsätzlich die Mutter die Kindererziehungszeit.

Was sind Kindererziehungszeiten?

Um für die Erziehenden möglicherweise hieraus resultierende Nachteile für die spätere Rente auszugleichen, werden Kindererziehungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung als Pflichtbeitragszeiten gutgeschrieben: Für Geburten vor 1992 bis zu 30 Monate, für Geburten ab 1992 bis zu 36 Monate. Die Erziehung eines Kindes erhöht die Rente aktuell damit ungefähr um 110 Euro pro Monat.

Weitere Fragen? An wen kann ich mich wenden?

Ihre Fragen beantworten wir am kostenlosen Servicetelefon. Sie erreichen uns unter 0800 1000 4800. Ansprechpartnerinnen und -partner zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort finden Sie unter www.driv-bw.de/kontakt

Weitere Infos bietet das kostenfreie Falblatt „Kindererziehung: Ihr Plus für die Rente“. Zu finden mit allen wichtigen Antragsformularen auf der Themenseite www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:
 (z.B. bei Rohrbrüchen) ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo.16.00 – 18.30 Uhr und Do. 15.00 – 17.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
 Öffnungszeiten: Sa. 9 - 13 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049
 Försterin Anette Brand Fax: (07428) 918337
 E-Mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
 Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07433) 9989-5018
Nahwärmeversorgung *Vorwahl bitte mitwählen!*
Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde: <http://www.dotternhausen.de>
E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Hirt: personalamt@dotternhausen.de
 Frau Brier: hauptamt@dotternhausen.de
 Frau von Pupka-Lipinski: liegenschaften@dotternhausen.de
 Frau Hahn: standesamt@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: meldeamt@dotternhausen.de
 Frau Götz: buergerbuero@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Forstrevier Leidringen - Förster Wolfgang Heitz
 Sprechzeiten donnerstags 16-18 Uhr ☎ (07428) 2370
Mail: fr.geislingen@zollernalbkreis.de
Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
 Öffnungszeiten: Fr.: 14-18 Uhr und Sa.: 10-17 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 19.00 Uhr
 Abendsprechstunde BM Lippus 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt**Feuerwehr****Polizei****112
110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0761/120 120 00

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 18.05.2024

Bahnhof-Apotheke Balingen
 Bahnhofstr. 21, 72336 Balingen, 07433 - 2 14 18

Sonntag, 19.05.2024

Hohenzollern-Apotheke Bisingen
 Steinhofener Str. 14, 72406 Bisingen, 07476 - 94 65 59 56

Montag, 20.05.2024

Stadtapotheke Schömberg
 Schweizer Str. 23, 72355 Schömberg, 07427 - 9 47 50

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.dewww.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame Pressemitteilung der Kommunalen Landesverbände

Kommunen am Limit - Anspruch und Wirklichkeit in Einklang bringen

Die Kommunen stehen mit dem Rücken zur Wand, Handlungsspielräume gibt es so gut wie nicht mehr. Ein zunehmend akuter Mangel an qualifiziertem Personal und knappe Kassen führen zu einer Diskrepanz zwischen zugesagter Aufgabenerfüllung und der tatsächlichen Umsetzung vor Ort. Die kommunalen Strukturen geraten dadurch immer mehr unter Druck. Um die aktuellen Herausforderungen bewältigen zu können und Perspektiven für die Zukunft zu haben, brauchen die Kommunen verlässliche und erfüllbare Rahmenbedingungen für die vielen drängenden Themen und zugleich Finanzierungszusagen, die nachhaltige Handlungssicherheit geben.

Mit eindringlichen Appellen wandten sich die drei Kommunalen Landesverbände, Städtetag, Gemeindetag und Landkreistag Baden-Württemberg, jetzt an die Landes- und auch an die Bundespolitik. Die Kommunen müssten handlungsfähig bleiben. „Wir wollen, dass unsere Kommunen weiterhin lebenswert, stark und funktional für alle bleiben - Bund und Land müssen dafür eine belastbare Grundlage schaffen.“

Den Städten, Gemeinden und Landkreisen wurden in den vergangenen Jahren immer neue Aufgaben übertragen, bestehende Aufgaben wurden erheblich ausgeweitet - eine sachgerechte Finanzierung blieb allerdings aus. Die Folge: Immer mehr Kommunen können keine ausgeglichenen Haushalte vorlegen.

Mobilität

„Dieser Zustand ist alarmierend und gefährdet langfristig die effektive Erfüllung unserer Aufgaben, und damit auch das Wohlergehen unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie spüren es jetzt schon an vielen Stellen - und das wird mehr werden, wenn wir das Ruder nicht herumreißen,“ so Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, Präsident des Städtetages. „Wenn das Land eine Verdopplung der Fahrgastzahlen im ÖPNV bis zum Jahr 2030 anstrebt, muss es dafür auch den Rahmen setzen. Der Bund hat mit seinem Deutschlandticket für eine Vergünstigung bei den Fahrpreisen gesorgt. Was dabei im wahrsten Sinne des Wortes auf der Strecke geblieben ist, ist der dringend notwendige Ausbau der Infrastruktur. In unseren Städten drängen sich immer mehr Fahrgäste in den Bussen und Bahnen - die Kapazitäten sind erschöpft. Das Land selbst hat im Koalitionsvertrag eine Mobilitätsgarantie angekündigt, die für ein flächendeckend gutes ÖPNV-Angebot im Land sorgen soll. Allerdings droht die Umsetzbarkeit schon jetzt an fehlenden Mitteln wie auch am fehlenden Personal zu scheitern. Selbst wenn man Abstriche macht von den hohen Standards des Koalitionsvertrags, wird die Mobilitätsgarantie rund 180 Millionen Euro jährlich kosten - die das Land nicht bereit ist aufzubringen.“

Wärmeplanung und Wärmenetze

Beim kommunalen Klimaschutz sehe man das gleiche Prinzip, so Mentrup weiter:

„Der Umbau der Wärmeversorgung steht weit oben auf der klimapolitischen Agenda - auch in den Kommunen. Die Großen Kreisstädte und Stadtkreise in Baden-Württemberg waren verpflichtet, eine Wärmeplanung zu erstellen, mit dem Ziel einer klimaneutralen Wärmeversorgung ab 2040. Mit gesetzlichen Vorgaben und Plänen ist es aber nicht getan - jetzt muss an zahlreichen Stellschrauben gedreht werden, um die Rahmenbedingungen für den Ausbau der erneuerbaren Wärme in den Kommunen zu verbessern. Ein entscheidender Aspekt ist die Finanzierung des kommunalen Wärmenetzbaus: Die Kommunen werden ihre zusätzlichen Investitionen in den Klimaschutz nicht aus Rücklagen oder laufenden Einnahmen decken kön-

nen - wir reden hier von hohen zweistelligen Milliardenbeträgen in den kommenden Jahren. In jedem Fall muss nun endlich das Land wieder in eine Förderung energieeffizienter Wärmenetze einsteigen. Parallel muss auch der Bund seine Förderungen massiv ausweiten. Zusätzlich brauchen die Kommunen durch Erleichterungen bei der Kreditaufnahme einen größeren Handlungsspielraum vor Ort. Wir wollen aktiv mitgestalten - aber das geht nicht mit gebundenen Händen.“

Fluchtmigration

Landkreistagspräsident Joachim Walter betont: „Vier von fünf Landkreisen konnten ihre Haushalte für 2024 nur noch dadurch retten, dass sie ihre letzten Rücklagen zusammengeklaut haben. Sie stehen jetzt quasi nackt da. Dies ist erschreckend. Wenn nun noch die überfälligen Erstattungsleistungen des Bundes und des Landes für den Sozial-, Klinik- und Geflüchtetenbereich ausbleiben, wird es die Kreishaushalte zerreißen.“ „So sind allein in den Jahren 2022 und 2023 rund 250.000 Menschen nach Baden-Württemberg geflüchtet“, unterstreicht Walter: „Diese Menschen müssen von den Kommunen untergebracht und versorgt werden. Für das laufende Jahr 2024 ist für die kommunale Ebene von ungedeckten Kosten in Höhe von 1,2 Milliarden Euro auszugehen. Während andere Bundesländer bereits reagiert haben und ihre Kommunen zusätzlich unterstützen, hat Baden-Württemberg seinen Landkreisen, Städten und Gemeinden bislang noch nicht unter die Arme gegriffen.“

Kliniken

Walter hebt hervor: „Geradezu dramatisch ist die Situation im Klinikbereich. In diesem Jahr werden die hiesigen Krankenhäuser Defizite von 900 Millionen Euro anhäufen. Hier trägt zwar zweifellos der Bund die Hauptverantwortung. Allerdings kommt auch das Land seiner Rechtspflicht nur unzureichend nach, die Investitionen in Kliniken zu finanzieren. So müsste die Investitionsförderung um 350 Millionen Euro erhöht werden. Insbesondere die für moderne Geräte und die Digitalisierung so wichtige Pauschalförderung muss um 100 Millionen Euro angehoben werden.

Was es jetzt in jedem Fall ganz schnell braucht, ist ein mit 300 Millionen Euro dotiertes Nothilfeprogramm des Landes für die Kliniken. Andernfalls sehen wir eine deutliche Gefahr für die Patientenversorgung. Das Land hat den Kreisen den Sicherstellungsauftrag für die Krankenhäuser übertragen. Es liegt daher auf der Hand, dass das Land in der gegenwärtigen Notsituation nun auch finanziell einspringen muss.“

Schulische Inklusion

„Auch im Bereich der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen öffnet sich die Schere zwischen zunehmender Aufgabenlast und unzureichender Finanzierung immer weiter. So zeigt sich beispielsweise das System Schule immer weniger in der Lage, Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedarfen gerecht zu werden. Infolgedessen explodiert die Zahl der externen Schulbegleitungen, die von den Kreisen als Lückenbüßern bereitgestellt werden müssen. Die Kosten von über 140 Millionen Euro jährlich belasten die Kreise massiv“, so Walter. „Gerade weil sich die Landkreise für einen funktionierenden Sozialstaat verantwortlich fühlen, müssen auch hier Anspruch und Wirklichkeit endlich wieder zusammengeführt werden. Dies muss Politik leisten. Das ist ihr Auftrag,“ stellt Landkreistagspräsident Walter klar.

Bildung und Betreuung

Für den Gemeindetag Baden-Württemberg erklärt Präsident Steffen Jäger: „Schulen und Kitas zählen aus Sicht der Kommunen zu den wichtigsten öffentlichen Aufgaben. Schon heute geben die Städte, Gemeinden und Landkreise deutlich mehr als 5 Milliarden Euro in den Betrieb der Kitas und rund 3 Milliarden Euro in die Finanzierung der Schulträgerschaft. Damit fließt jeder fünfte kommunale Euro in Bildung und Betreuung. Und nun stehen weitere, bisher nicht ausfinanzierte Aufgaben, wie der Schenktagsrechtsanspruch, die Digitalisierung der Schulen, das Sprachförderkonzept und der weitere Kita-Ausbau im Raum, von denen jeder für sich schon eine hohe dreistellige



Millionensumme an Kosten auslösen wird. Hinzu kommt eine massive Überzeichnung des Ganztagsinvestitionsprogramms und die angekündigte schnelle Rückkehr zu G9, mit der Folge, dass es eine Milliardensumme und sehr viel Zeit brauchen wird, um die dafür erforderlichen Räume zu errichten. Und das alles in einer Zeit, in der die Kommunalhaushalte ohnehin schon in einer bedenklichen Schieflage sind und der Personalmangel jeden Tag größer wird.

Wir müssen uns alle bewusst machen: Die Grundrechenarten lassen sich nicht per Gesetzesbeschluss überwinden. Alles, was im Bildungsbereich zugesagt wird, muss auf eine belastbare und nachhaltig gesicherte Ressourcenplanung gestützt werden. Es muss deshalb klar beantwortet sein, woher das Personal und das Geld kommen werden, um die formulierten Ziele zu erreichen. Wer Bildung stärken will, der wird um eine Konsolidierung der staatlichen Aufgaben insgesamt nicht umhinkommen.“

Investitionsrückstände (implizite Schulden) und zukunftsgerichtete Ausrichtung der Infrastruktur

Im Hinblick auf die bestehende Infrastruktur verweist der Gemeindetagspräsident auf das KfW-Kommunalpanel 2023: „Bundesweit besteht ein Investitionsrückstand bei der kommunalen Infrastruktur in Höhe von rund 165 Milliarden Euro. Heruntergebrochen auf Baden-Württemberg bedeutet dies einen Investitionsbedarf von rund 22 Milliarden Euro allein für die Bestandinfrastruktur. Es führt daher kein Weg vorbei: Politik muss auf allen politischen Ebenen den Mut zur Priorisierung entwickeln. Jeder Euro lässt sich nur einmal ausgeben, jede Fachkraft nur einmal einsetzen. Unser Gesamtstaat hat die Grenze seiner Leistbarkeit erreicht, das merken mittlerweile auch die Menschen. Deshalb muss offen und ehrlich benannt werden, was nicht mehr geleistet werden kann. Ein stetiges Mehren von staatlichen Rechtsansprüchen und Leistungszusagen verbunden mit dem Subtext ‚die Kommunen werden es dann schon richten‘ muss vorbei sein. Staatliche Leistungszusagen und verfügbare Ressourcen müssen wieder zueinanderfinden, das stärkt auch das Vertrauen in die staatliche Handlungsfähigkeit“, so Jäger.

Die Präsidenten der drei Kommunalen Landesverbände sind sich einig: Auf den Kommunen könnten nicht immer weitere Aufgaben abgeladen werden, deshalb müsse die Landesregierung jetzt ihre Verantwortung wahrnehmen und geeignete Schritte gehen, um die Kommunen zu stärken und ihre Handlungsfähigkeit zu sichern.

Kontakte

Städtetag Baden-Württemberg

Christiane Conzen
Referentin Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 0711 22921-48
E-Mail: christiane.conzen@staedtetag-bw.de

Gemeindetag Baden-Württemberg

Christopher Heck Zentralstelle
Telefon: 0711 22572-70
E-Mail: christopher.heck@gemeindetag-bw.de

Landkreistag Baden-Württemberg

Michael Schlichenmaier
Leitung Stabsstelle Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 0711 22462-42
E-Mail: schlichenmaier@landkreistag-bw.de

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal

Einladung

zur Sitzung des beschließenden Ausschusses Abwasser des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal am **Donnerstag, 23. Mai 2024 um 17.30 Uhr** im Besprechungsraum des Gemeindeverwaltungsverbandes Schillerstraße 29, 72355 Schömburg

Tagesordnung

- öffentlich -

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
2. Beauftragung der Ingenieurleistung, zur Vorbereitung der Anträge zur Neuerteilung wasserrechtlicher Erlaubnisse für die Kläranlage Fuchsloch Schömburg und ihre Regenwasserbehandlungsanlagen, an das Ingenieurbüro
3. Vergabe der Ingenieurleistung zur Planung der Instandsetzungsmaßnahmen „Erneuerung der Verrohrung in den Schlammsilos + Pumpenwartung + Erneuerung Führungsschiene Rührwerk 1“ der Kläranlage Fuchsloch Schömburg
4. Vergabe der Dienstleistung: TV-Befahrung der Verbandsammler
5. Verschiedenes und Anfragen

Die gesamte Einwohnerschaft des Verbandsgebietes ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Anton Müller
Verbandsvorsitzender



Landratsamt Zollernalbkreis

Feldabend auf dem Demonstrationsbetrieb zur Pflanzenschutzmittelreduktion bei Christoph Wachendorfer in Tübingen am 16.05.2024 um 19.30 Uhr

Auf dem Demonstrationsbetrieb zur Pflanzenschutzmittelreduktion in Tübingen wurden innerhalb der betriebseigenen Fruchtfolge in den Kulturen Winterweizen, Winterraps, Hafer, Sommergerste und Silomais verschiedene Versuche angelegt. Im Rahmen des Felderabends wird auf verschiedene mechanische Maßnahmen wie der Einsatz eines Striegels zur Reduktion von Pflanzenschutzmitteln eingegangen. Daneben werden die unterschiedlichen Schaderreger vor Ort gemeinsam bestimmt das Thema Schwellenwerte anhand von Beispielen erläutert. Gemeinsam werden anschließend die weiteren pflanzenbaulichen Maßnahmen besprochen und diskutiert. Die Veranstaltung findet am Donnerstag den 16.05.2024 um 19.30 Uhr statt.

Treffpunkt ist die Maschinenhalle von Christoph Wachendorfer, Gößlinger Str. 12, Ortsausgang Tübingen, Richtung Gößlingen auf der rechten Seite. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Feldabend ist als zweistündige Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde nach §9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes anerkannt. Die Anwesenden erhalten im Anschluss eine Fortbildungsbescheinigung über zwei Stunden.

Artenreiches Grünland – Praxisabend mit Bestimmungsübungen im Grünland

Das Landwirtschaftsamt lädt alle interessierten Landwirte*Innen zu Bestimmungsübungen im Grünland ein. Der Zollernalbkreis verfügt über überdurchschnittlich viele artenreiche Wiesen und Weiden. Für die Bestimmungsübungen wurden artenreiche Wiesen in Geislingen und Burgfelden ausgewählt, die sich gut für die Bestimmung der 4 oder 6 Kennarten aus dem Kennartenkatalog aus FAKT bzw. ÖR eignen.

Die Pflanzenproduktionsberater Ulrich Ziegler, Luise Lohmann und Biodiversitätsberaterin Sonja Maier stellen relevante Pflanzen aus den Grünlandbeständen vor. Anschließend werden vor Ort gemeinsam die wesentlichen Kennarten bestimmt. Dabei wird auch auf den Umgang mit der neuen Handy-App



zur Pflanzenbestimmung eingegangen, deren Verwendung zukünftig für den Nachweis der Kennarten im Rahmen von FAKT und ÖR verpflichtend sein soll.

1. **Geislingen**, Mittwoch, 22.05.2024, 19.30 Uhr
Treffpunkt: Ortsausgang Geislingen Richtung Rosenfeld, Erster Feldweg links, Parkplatz Verein der Hundefreunde (Koordinaten: **48.29233 8.79501**)
2. **Burgfelden**, Montag, 27.05.2024, 19.30 Uhr
Treffpunkt: Maschinenhalle von Norbert Bitzer, Richtung Parkplatz „Heersberg“ Burgweg, (Koordinaten: **48.238535 8.935075**)

Alle interessierten Landwirte und Landwirtinnen sind zu den oben genannten Terminen herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Fragen steht Ihnen Frau L. Lohrman unter der Telefonnummer 07433/92-1947 zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

EINLADUNG

zur nächsten **Sitzung des Gemeinderates** am
15.05.2024 um 19:00 Uhr im **Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen.**

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 2 Aktueller Sachstand Eigenbetrieb Nahwärme
- TOP 3 Standortentscheidung Kindertagesstätte Dotternhausen
- TOP 4 Vergabe weiterer Gewerke Neubau Bauhof
- TOP 5 Einführung des papierlosen Kommunikationssystems zwischen Verwaltung und Gemeinderat
- TOP 6 Verkauf LF 16 Mercedes-Benz 1224 AF EZ 1993
- TOP 7 Verlängerung Pachtvertrag Pfadfinderhütte
- TOP 8 Beschlussfassung zur Änderung der Satzung und Gebührenordnung und -verzeichnis der Bücherei der Gemeinde Dotternhausen
- TOP 9 Beschlussfassung über die neuen Benutzungsordnungen und Gebührenordnungen bzw. -satzungen für die Sporthalle, Festhalle, das Feuerwehrgerätehaus
- TOP 10 Wasserrechtliche Erlaubnis zur Sammlung des Niederschlagswassers aus dem Kalksteinbruch Plettenberg in einem Sedimentationsbecken und zur Versickerung in einem nachgeschalteten Becken sowie weitere wasserrechtliche Benutzungen vom 01.08.2023
- TOP 11 Sachstandsberichte
- TOP 12 Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Dotternhausen, den 15.05.2024
gez. Maier, Bürgermeisterin

Gemeinderats-, Kreistags- und Europawahlen am 09. Juni 2024

Anfang Mai erhielten alle Wahlberechtigten den amtlichen Wahlbenachrichtigungsbrief. In den nächsten Wochen erhalten Sie als Wahlberechtigte/ Wahlberechtigter die amtlichen Stimmzettel für die Gemeinderats- und Kreistagswahl zugestellt. Den Stimmzettel für die Europawahl erhalten Sie nur am Wahltag im Wahllokal.

Mit dem Wahlbenachrichtigungsbrief können Sie, bei Abwesenheit oder Verhinderung am Wahltag, Briefwahl beantragen. Ansonsten bringen Sie am Wahltag die Wahlbenachrichtigung sowie die amtlichen Stimmzettel der Kommunalwahlen mit.

Wahlberechtigten, die per Briefwahl wählen wollen, wird empfohlen, die Briefwahlunterlagen möglichst frühzeitig anzufordern. Zur Europa-, Kreistags- und Gemeinderatswahl am 09.06.2024 kann die Erteilung des Wahlscheins schriftlich, elektronisch oder persönlich bei der Gemeindeverwaltung Dotternhausen beantragt werden. Telefonische Anträge sind nicht zulässig.

Wahlscheinantrag per Internet:

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet an. Um sicherzugehen, dass alle Briefwahlanträge auch bei der Gemeindeverwaltung Dotternhausen eingehen, bitten wir darum, keine Briefwahlanträge über die Internetseite www.briefwahl-beantragen.de zu stellen, sondern unsere Homepage <http://www.dotternhausen.de> zu nutzen. Sie benötigen Ihre Wahlbezirksnummer und Ihr Wählernummer; beides finden Sie auf Ihrer Wahlbenachrichtigung.

Schriftliche Antragstellung:

Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung finden Sie den Antrag auf Ausstellung eines Wahlscheins. Diesen können Sie persönlich im Meldeamt des Rathauses, Zimmer 25, abgeben oder in den Rathausbriefkasten einwerfen. Sollten Sie keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, können Sie diese auch formlos per E-Mail bei Frau Schwarz, meldeamt@dotternhausen.de beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift mit Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort angeben.

Wenn Sie einen Antrag auf Briefwahl bis zum 20.05.2024 stellen, erhalten Sie nur die Briefwahlunterlagen und nicht noch zusätzlich die amtlichen Stimmzettel für die Gemeinderats- und Kreistagswahl. Sollten Sie nach dem 20.05.2024 einen Antrag auf Briefwahl stellen, erhalten Sie die amtlichen Stimmzettel für die Gemeinderats- und Kreistagswahl und die Briefwahlunterlagen. Sie erhalten die Stimmzettel somit doppelt.

Trotz der doppelten Stimmzettel können Sie am Wahltag nur einmal wählen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Rathaus geschlossen

Am **Donnerstag, 16.05.2024** ist das Rathaus Dotternhausen wegen der Testwahl für den Publikumsverkehr geschlossen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Sperrung der Plettenbergzufahrt am Samstag, 25.05.2024

In Zusammenarbeit mit der Bergwacht Baden-Württemberg führt die Gemeinde Dotternhausen wieder eine Felsberäumung am Steilhang der Plettenbergzufahrt durch. Da bei diesen Arbeiten lockere Felsstücke gelöst und teilweise auf den Weg geschleudert werden, ist die Plettenbergzufahrt am Samstag, 25.05.2024 von 08.30 Uhr bis 18.30 Uhr gesperrt. Dies gilt für den Kraftfahrzeug- und Zweiradverkehr sowie für Fußgänger.



Laufende Vereinsförderung

Auch im kommenden Jahr wird die Gemeinde die Vereine wieder im Rahmen der Richtlinien zur Vereinsförderung unterstützen. Daher möchten wir alle örtlichen Vereine und gemeinnützigen Vereinigungen, deren Wirkungskreis sich auf die Gemeinde Dotternhausen erstreckt, den Antrag auf Laufende Vereinsförderung für das Jahr 2024 bis spätestens 30.06.2024 auf dem Rathaus abzugeben.

Der Antrag kann formlos gestellt werden, ein Nachweis der Mitgliederzahlen (z. B. Meldung Dachverband, Mitgliederliste) ist unbedingt beizufügen.

Anträge für die Jugendförderung für das Jahr 2024 sollten ebenfalls bis spätestens 30.06.2024 bei der Gemeindeverwaltung eingehen. Bitte fügen Sie hier eine Liste aller Jugendlichen bei.

Sofern Rückfragen bestehen, dürfen Sie sich gerne mit der Gemeindeverwaltung, Frau Götz Tel. 07427/9405-12 in Verbindung setzen.

Ihre Gemeindeverwaltung



Vorübergehende Schankerlaubnis für die Vereine

Für Veranstaltungen in der Festhalle, Vereinsheimen oder im Freien (z. B. Festzelt), bei denen ein Ausschank oder die Abgabe von Speisen erfolgt, wird eine Gestattung nach § 12 Abs. 1 des GastG benötigt (vorübergehende Schankerlaubnis).

Wir weisen darauf hin, dass Gestattungen gem. § 12 Abs. 1 Gaststättengesetz (GastG), **14 Tage** vor Beginn der Veranstaltung beim Bürgermeisteramt, Frau Götz, Tel.: 07427/9405-12 oder E-Mail buergerbuero@dotternhausen.de, beantragt werden sollten.

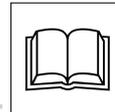
Um Beachtung wird gebeten.



Kindergarten Dotternhausen

Märchenpfad Hechingen

Wir Kinder von der Füchse-Gruppe haben mit Begleitung von einigen Eltern einen Ausflug zum Märchenpfad in Hechingen gemacht. Am Donnerstag, den 11. April und bei super schönem Wetter sind uns verschiedene Märchenstationen begegnet. Bei Schneewittchen haben wir Äpfel gegessen die "vergiftet" aussahen. Aber wir haben gleich geschmeckt, dass es eingefärbte Schokolade war. Der Rumpelstilzchen-Tanz, das Probesitzen auf dem Königsthron und das Einsammeln von Goldtalern haben uns sehr viel Spaß gemacht. Außerdem haben wir zu den einzelnen Märchen sehr viel erfahren und Lieder gesungen. Abgeschlossen haben wir unseren Ausflug mit einem gemütlichen Picknick, bei dem wir unsere selbst gebackenen Pizza- und Zimtschnecken aufgegessen haben.



Gemeindebücherei

Buchvorstellung:

Unter meinen Füßen: Die Reise zum Mittelpunkt der Erde (ab 4 Jahren)

Das Mega-Leporello-Wendebilderbuch mit 2,5 Metern Spannweite.

Komm mit auf eine Reise durch die Schichten der Erde zum Erdmittelpunkt und wieder zurück an die Oberfläche! Du wirst unterwegs die erstaunlichsten und interessantesten Dinge sehen! Dieses fast endlose Leporellobilderbuch lenkt den Blick auf das, worüber wir meist achtlos laufen: den Boden unter unseren Füßen. Was ist eigentlich unter der Oberfläche unserer Straßen, Wiesen und Felder? Wasserrohre, Kabelschächte, Abwasserröhren, Humusschichten mit vielen Insekten, Flussläufe ... Tiefer und tiefer geht es hinein in die Unterwelt durch Gesteine, Mineralien und Magma bis zum glutheißen Erdkern – und wieder zurück.



Buchvorstellung:

Das magische Baumhaus junior: Abenteuer bei den Dinosauriern (ab 6 Jahren)

Ein Baumhaus mitten im Wald, wie aufregend! Neugierig klettern Anne und Philipp die Strickleiter hinauf. Wem es wohl gehört? Doch plötzlich beginnt das Baumhaus, sich wild zu drehen. Immer schneller und schneller. Als die Kinder aus dem



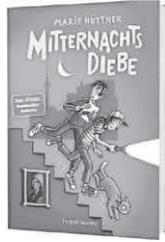


Fenster sehen, trauen sie ihren Augen kaum: Sie sind durch die Zeit gereist – und mitten im Tal der Dinosaurier gelandet!

**Buchvorstellung:
Mitternachtsdiebe (für Mädchen und Jungen ab 10 Jahren)**

(Mehr als ein Kinderkrimi - außergewöhnliches Kinderbuch mit unverwechselbaren Charakteren).

Diebstahl im Museum! Die berühmte Porzellanfigur Piroshka ist spurlos verschwunden. Eine Katastrophe für Pias Papa, der dort arbeitet. Was er nicht weiß: Pia hat die Figur versehentlich mitgehen lassen. Ihr bleibt nichts anderes übrig, als gemeinsam mit Pepe nachts ins Museum einzubrechen, um die Figur zurückzubringen. Allerdings geht dabei einiges schief ...



Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

50 Jahre Zollernalbkreis

Baumpflanzung durch Landrat Pauli und BM Lippus

Zum Abschluss der Baumpflanzaktion von Landrat Pauli in sämtlichen Gemeinden des Zollernalbkreises, anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Zollernalbkreises erfolgte nun auch die Pflanzung eines „Kugel-Ahorn Baumes“ auf dem Kinderspielplatz in Dautmergen.

Bei fachmännischer Unterstützung, durch Herrn Jochen Karle, erfolgte die Pflanzung durch Herrn Landrat Günther-Martin Pauli und Bürgermeister Hans Joachim Lippus.



Freiwillige Feuerwehr Dotternhausen

2. Platz beim Schonacher Schanzenlauf

Am vergangenen Samstag fand in Schonach auf der Langenwaldschanze der 1. Schonacher

Schanzenlauf statt. Hierbei galt es, 636 Treppenstufen mit einer Steigung von maximal 71% zu überwinden. In der Kategorie „Mannsbilder mit angeschlossenem Atemschutz“ (2 Männer, zusammen über 80 Jahre alt) belegten Benjamin Flatt und Bernd Scherer mit einer Zeit von 6:57 Minuten den 2. Platz. Oben auf dem Schanzenturm angekommen, wurden beide mit einer tollen Aussicht über Schonach belohnt.



Kurzbericht der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 08.05.2024

Top 1: Bauangelegenheiten Neubau Einfamilienhaus mit Garage Flst: 1821/2

Dem Gemeinderat lagen die kompletten Planunterlagen vor, welche im sog. Kenntnisgabeverfahren eingereicht worden sind. Dies bedeutet, dass die Bauherrschaft alle Vorgaben des zugrunde legenden Bebauungsplanes eingehalten hat. Der Gemeinderat nahm die Umsetzung des Bauvorhabens erfreut zur Kenntnis und stimmte dem vorgelegten Bauantrag einstimmig zu.

Top 2: Jagdangelegenheiten-u.a. Neuerstellung des Jagdkatasters

Eingangs der Beratungen konnte der Vorsitzende Herr Jagdpächter Christoph Müller sowie seine 3 Begehungsscheininhaber Herren Fynn Eberhart, Simon Kommer und Marcel Fett begrüßen.

Bürgermeister Lippus wies darauf hin, dass nach den, seit wenigen Jahren gültigen gesetzlichen Vorschriften, zwischen-



zeitlich die Erstellung des Jagdkatasters alle 6 Jahre vorzunehmen ist. Letztmals hat der Gemeinderat die Neuerstellung des Jagdkatasters in öffentlicher Sitzung am 20.06.2018 behandelt und damals den Beschluss gefasst, dass die Gemeinde den Antrag an die Jagdgenossenschaft stellt, die künftige Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat zu übertragen. Diesem Antrag hat die Jagdgenossenschaft Dautmergen in ihrer nicht öffentlichen Sitzung (die Sitzungen der Jagdgenossenschaften sind immer nicht öffentlich) am 22.10.2018 einstimmig zugestimmt.

Der Gemeinderat fasste im Hinblick auf die Neuerstellung des Jagdkatasters wiederum einstimmig den Beschluss, dass die Gemeinde den Antrag an die Jagdgenossenschaft stellt, die künftige Verwaltung der Jagdgenossenschaft wiederum auf den Gemeinderat zu übertragen.

Die Jagdgenossenschaft bilden alle Personen, die im nicht befriedeten Außenbezirk ein Grundstück (landwirtschaftlich oder waldwirtschaftlich genutzt) besitzen.

Die anstehende nicht öffentliche Sitzung der Jagdgenossenschaft dürfte nach heutiger Erkenntnis im Oktober/November 2024 stattfinden; zu gegebener Zeit werden alle Jagdgenossen/innen über das Mitteilungsblatt zur Teilnahme eingeladen.

Das letzte Jagdkataster im Jahr 2018 wurde vom Landratsamt Sigmaringen erstellt, da das Landratsamt Zollernalbkreis damals noch nicht in der Lage war diese Arbeiten umzusetzen. Seit geraumer Zeit erstellt auch das LRA Zollernalbkreis die erforderlichen Jagdkataster; das Angebot des Landratsamtes beläuft sich auf 2201,50 € brutto und ist noch günstiger als das damalige Angebot aus Sigmaringen.

Die Erstellung des Jagdkatasters wird ca. 2 Monate in Anspruch nehmen, sodass danach die Durchführung der Jagdgenossenschaftsversammlung möglich ist.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig das Landratsamt Zollernalbkreis mit der Erstellung des Jagdkatasters zu beauftragen.

Als weitere Info gab der Vorsitzende noch den Hinweis an den Gemeinderat, dass die Verwaltung zusammen mit dem Forst und der Jägerschaft die Zielvereinbarung über den Rehwildabschuss für die Jahre 2024 bis 2026 abzuschließen hat. Dieser Zielvereinbarung liegt das forstliche Gutachten vom Frühjahr 2024 zu Grunde, welches allerdings zum jetzigen Zeitpunkt der Gemeinde inhaltlich noch nicht vorliegt.

Mit Blick auf die anwesende Jägerschaft verweist der Vorsitzende auf den aktuellen Jagdpachtvertrag vom 27.03.2023. Auf dieser Grundlage darf der Jagdpächter maximal 4 unentgeltliche Begehungsscheine ausgeben deren Ausgabe vorab mit der Gemeinde abzustimmen ist. Die momentan 3 Begehungsscheininhaber Marcel Fett aus Geislingen, Simon Kommer aus Endingen sowie Fynn Eberhart aus Geislingen stellen sich dem Gremium vor, mit dem Hinweis, dass die 3 jungen Jäger seit etwa 3 Jahren im Besitz des Jagdscheines sind.

Mit Hinweis auf die vorliegende Streckenliste des Jagdjahres 2023/2024 führt Herr Christoph Müller aus, dass im abgelaufenen Jagdjahr vom 01.04.2023 bis 31.03.2024 ein hoher Abschuss erzielt werden konnte mit insgesamt 92 erlegten Tieren. Davon 30 Stück Rehwild, 6 Stück Schwarzwild, (Wildschweine), 28 Stück Raubwild (Fuchs, Dachs, Waschbär, Marder, Wiesel), 6 Stück Niederwild (Hase und Fasanen) sowie 22 Stück Flugwild (Enten, Raben, Krähen, Gänse). Zusätzlich musste lediglich ein Verlust von 4 Stück Wild durch Verkehrsunfälle verzeichnet werden. Die Forstverwaltung bestätigte gegenüber Jagdpächter und Gemeinde eine sehr gute Jagdbewirtschaftung mit grundsätzlich geringen Wildverbisschäden.

Herr Müller stellt darüber hinaus fest, dass Jagdpacht nicht ausschließlich Tierabschuss bedeutet, sondern auch umfangreiche Unterhaltungsmaßnahmen im und am Wald bedeutet. So praktiziert die Dautmerger Jägerschaft aktiv die Kitzrettung Mittels Einsatz der Wärmebildkamera sowie dem Bau von Entenfloss. Rd. 35 Hochsitze sind im Jagdbereich

der etwa 70 ha Fläche aufgestellt. Herr Müller verweist noch zum Abschluss seiner Ausführungen speziell auf die Zunahme von Waschbären und die Jagd auf ebenfalls zunehmende Anzahl von Krähen.

Sowohl Gemeinderat wie Bürgermeister bedanken sich bei der Jägerschaft für die interessanten Ausführungen und die sehr gute Bewirtschaftung des Jagdbezirks sowie der sehr guten Zusammenarbeit zwischen Jägerschaft, Forst und Gemeinde.

Top 3: Bericht über die Gesellschafterversammlung der kommunalen Beteiligungs-Gesellschaft Netze GmbH & Co. KG vom 26.04.2024 sowie der Versammlung des „Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau“ (G.S.D.) vom 29.04.2024

Die Gemeinde Dautmergen zeichnet durch Gemeinderatsbeschluss vom 17.06.2020 eine kommunale Beteiligung an der Netze BW GmbH & Co. KG mit Sitz in Stuttgart über ein Gesellschaftskapital in Höhe von 200.000,00 €; dies stellt die Mindestbeteiligung dar. Das Landratsamt Zollernalbkreis hat mit Erlass vom 23.06.2020 der auf 5 Jahre befristeten Beteiligung zugestimmt; die Beteiligung dauert insofern über den Zeitraum vom 01.07.2020 bis 30.06.2025.

Der Beteiligungsbetrag wurde über die ebenfalls 5 Jahre befristete Kreditaufnahme bei der Sparkasse Zollernalb über 0,39 % Festzins/tilgungsfrei finanziert.

Unter Betrachtung der jährlichen Ausschüttung von rd. 5.900,00 € und der jährlichen Zinsbelastung in Höhe von 780,00 € kann somit ein jährlicher Überschuss von rd. 5.100,00 € verbucht werden, somit über die 5-jährige Laufzeit ein Betrag von rd. 25.500,00 €.

Insoweit hat sich die Gemeinde im kommenden Jahr 2025 wegen einer weiteren und wiederum 5-jährigen Beteiligung erneut zu beraten, wobei ganz entscheidend sein wird, wie das dortige Zinsniveau im Verhältnis zur Ausschüttung sein wird, da davon auszugehen ist, dass die Gemeinde den Mindestbeteiligungsbetrag von 200.000,00 € nicht aus liquiden Mitteln aufbringen kann.

Aktuell sind aus 30 Landkreisen ca. 220 Kommunen beteiligt mit einer Beteiligungssumme von rd. 308 Mio. €. Berechtig zur Beteiligung sind 568 Kommunen.

Des Weiteren hält die Gemeinde Dautmergen aus der früheren Aktienhaltung bei der EVS heute noch 17.000 Aktien beim Zweckverband „Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau“ (G.S.D.).

Insgesamt haben 51 Kommunen Aktien gezeichnet mit einer Gesamtstückzahl von 2.679.098,- Mio. €. Im Oberen Schlichemtal sind dies die Gemeinden Dautmergen, Schömberg, (ursprünglich gezeichnet durch den Ortsteil Schörzingen) Weilen u.d.R. und Zimmern u.d.B.. Im Zollernalbkreis zeichnen 9 Kommunen Aktien.

Für 2023 erfolgt auf der Grundlage des hervorragenden Ergebnisses der ENBW mit über 6 Milliarden € Überschuss eine Auszahlung von 1,50 € pro Aktie.

Dies bedeutet für die Gemeinde Dautmergen eine Ausschüttung nach Steuer von rd. 21.500,00 €.

Der Gemeinderat nahm diese Informationen erfreut zur Kenntnis.

Top 4: Bericht über die Verkehrszählung des Landratsamtes Zollernalbkreis in Dautmergen vom November 2023

Das Landratsamt Zollernalbkreis hat im Herbst 2023 Verkehrszählungen/Verkehrsmessungen in den Ortsstraßen Schömberger Straße, Leidringer Straße, Dormettinger Straße und Täbinger Straße durchgeführt. Dem Gemeinderat lagen die Ergebnisse dieser Messungen vor mit Angabe des Verkehrsaufkommens (jeweils in Richtung Ortsmitte und Richtung Ortsausgang) sowie der Angabe mit Anteil des Schwer-



lastverkehrs. Festzustellen war, dass das Verkehrsaufkommen unter dem Durchschnitt des Zollernalbkreises bzw. unter dem Durchschnitt des Regierungspräsidiums Tübingen liegt. Ebenfalls festzustellen war jedoch auch, dass der Anteil des Schwerlastverkehrs zwar prozentual gering zum Verkehrsaufkommen ist, allerdings der Schwerlastanteil in letzter Zeit dennoch zunehmend ist. Der Gemeinderat nahm dieses Ergebnis zur Kenntnis, stellte jedoch fest, dass dies die erste Verkehrsmessung war und insoweit kein Vergleich zu Entwicklungen gegenüber früher möglich sind. Daher sind weitere Verkehrszählungen/Verkehrsmessungen in Zukunft notwendig, um entsprechende Schlüsse ziehen zu können.

Top 5: Ehrungen mehrerer Gemeinderäte/innen für langjährige, ehrenamtliche, Tätigkeit im Gemeinderat

Der Gemeindetag Baden-Württemberg unterhält eine entsprechende Ehrenordnung zu besonderer Würdigung langjähriger, ehrenamtlicher Tätigkeit als Gemeinderat/Gemeinderätin. Die erste Ehrung greift ab 2 Amtszeiten, somit ab 10 Jahre. Bürgermeister Lippus konnte in der letzten Sitzung des jetzigen Gremiums von 8 Ratsmitgliedern 6 besonders ehren, davon 5 für 10 Jahre und 1 für 20 Jahre.

Für 20 Jahre konnte GR Tobias Wager geehrt werden. Herr Wager ist der Dienstälteste GR und gleichzeitig seit vielen Jahren 1. Stellvertreter des Bürgermeisters. Für 10 Jahre konnten GRin Gabriela Siewert, GRin Christine Banholzer, GR Andreas Kappeler, GR Eckard Kraft und GR Wolfgang Koch geehrt werden. Alle Geehrten erhielten die Urkunde des Gemeindetags mit Nadel und eingraviertes Jahreszahl sowie ein Geschenk der Gemeinde Dautmergen. Bürgermeister Lippus gratulierte den Geehrten und verwies auf das hohe und wichtige Engagement eines Gemeinderates/einer Gemeinderätin zum Wohle der Gemeinde Dautmergen. Dieses Ehrenamt beinhaltet umfangreiche Gestaltungsmöglichkeiten um die Gemeinde in ihrer Entwicklung weiter zu bringen und den Bestand zu wahren. Es lohnt sich, dass man sich als Gemeinderat/Gemeinderätin engagiert !!!



Das Bild zeigt von links nach rechts: Bürgermeister Lippus, Gabriela Siewert, Eckard Kraft, Wolfgang Koch, Andy Kappeler, Tobias Wager und Christine Banholzer.

Top 6: Verschiedenes/Anfragen/Bekanntgaben:

Der Vorsitzende berichtet, dass die verursachende Firma des Schadens an der Straßenlampe in der Meisenstraße bekannt ist und für den Schaden auch aufkommen wird. Die Firma Elektro Huonker ist mit der Schadensbehebung beauftragt, wobei diese wohl einigen Zeit in Anspruch nehmen wird.

Abschlagszahlungen

1. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Entwässerungsgebühren für das Jahr 2024 wird am 15.05. zur Zahlung fällig sowie

2. Abschlagszahlung Grundsteuer 2024

Bei den Abbuchern erfolgt zum Fälligkeitstag die Belastung auf dem uns genannten Konto.

Bei Nichtabbuchern bitten wir um pünktliche Begleichung. Dabei ist darauf zu achten, dass keine Teilzahlungsrechnungen ausgestellt werden. Die Zahlungszeitpunkte und die Höhe der Abschläge sind in der Endabrechnung für das Jahr 2023, die Sie im Februar 2024 erhalten haben, aufgeführt. Nichtabbucher müssen selbst auf die Einhaltung der Fälligkeitstermine für die Teilzahlungen achten. Es ergeht für die Abschlagszahlung keine weitere Aufforderung und kein Bescheid.

Sofern Sie die Zahlungstermine nicht selbst überwachen wollen, können Sie der Gemeinde ein Lastschriftmandat erteilen, so dass die Teilzahlungen jeweils zum Fälligkeitstermin abgebucht werden. Formulare hierfür finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde (www.gemeinde-dautmergen.de unter der Rubrik Service - Downloads) bzw. sind auf dem Rathaus erhältlich.

Grundsteuer, Quartalsrate am 15. Mai (für nicht Jahreszahler) fällig!

Am 15.05. wird auch die nächste und zugleich 2. Rate der Grundsteuer zur Zahlung fällig. Bei Abbuchern erfolgt die Belastung auf dem uns genannten Konto zu diesem Zeitpunkt. Nichtabbucher müssen selbst eine Überweisung vornehmen. Die Höhe der Rate können Sie dem letztmals für das Jahr 2021 !!! zugesandten Grundsteuerbescheid entnehmen.

Für die Zahlung der am 15.05. fälligen Grundsteuerrate erhalten Sie keinen gesonderten Bescheid.
Gemeindeverwaltung Dautmergen



Freiwillige Feuerwehr Dautmergen

Rückblick auf die Hauptprobe

Bei der jährlichen Hauptprobe am 3. Mai war die Feuerwehr Tübingen zu Gast.

Um kurz nach 19 Uhr wurde die Feuerwehr Dautmergen zum Übungsszenario „Eingeklemmte Person“ in die Nelkenstraße alarmiert. Zu Testzwecken erfolgte die Alarmierung auch über die Sirene der Gemeinde.





In der Nelkenstraße wurde eine Person, die von der Beladung eines Gabelstaplers eingeklemmt war, vorgefunden. Die Befragung des Anrufers ergab, dass sich im Schuppengebiet eine weitere verunfallte Person befinden muss.

Sofort begab sich das zweite Fahrzeug ins Schuppengebiet und konnte dort eine Rauchentwicklung vorfinden, weshalb die Feuerwehr Täbingen nachalarmiert wurde. Diese nahm einen Löschangriff sowie zwei Riegelstellungen zu angrenzenden Schuppen vor. Zum nächstgelegenen Hydranten, der sich einige hundert Meter weiter im Ort befand, wurde gemeinsam die Wasserversorgung aufgebaut.

Im weiteren Verlauf wurden vor den Augen der Zuschauer zwei Verletzte, die von der Jugendfeuerwehr gespielt wurden, gerettet.

Nach Übungsende und dem Aufräumen saßen die Feuerwehrleute aus Täbingen und Dautmergen bei Wurstsalat noch einige Zeit im Feuerwehrhaus zusammen. Wir bedanken uns bei der Jugendfeuerwehr für die Unterstützung und bei den Kameraden aus Täbingen für die gute Zusammenarbeit, die bei der jährlichen Übung unter Beweis gestellt wird.



– unter Einhaltung diverser Materialvorgaben – zu bauen, welches als Marmelbahn funktionsfähig ist. In der Technik-AG, geleitet von den Lehrkräften Herrn Gernot Beller, Herrn Andreas Dehner und Herrn Uli Müller, entstanden schlussendlich acht Modelle der Altersklasse 1 (bis Klassenstufe 8), die von einer hochkarätigen Fachjury aus Ingenieuren und Vertretern des Ministeriums für Kultus und Sport bewertet wurden.

Bei der Preisvergabe war die Freude groß, als Lara Dreher und Lena Broß mit ihrem Modell „Cinderella“ ihren Vizemeistertitel feiern konnten. Einen hervorragenden vierten Platz erhielten Lahja und Jari Beller (Grundschule Dunningen in Kooperation mit der Technik-AG Schömberg) mit „Hydra“. Zu Beginn der Siegerehrung wurden die Geschwister vor rund 1250 geladenen Gästen für ein Interview auf die Bühne gebeten, um Näheres über die Erstellung ihres Modells zu berichten.

Der fünfte Platz mit „Avalon“ ging an Timo Denndorfer, Orson Fritz und Marius Schwarz, Platz 6 erreichten Luis Kipp und Stefanie Sauter mit „EGGstravagant FlamingCoaster“ und Platz 8 mit „Les Seigneur des Anneaux“ ging an Fabienne Ott, Anna-Lena Ott, Matthias Kiener und Leon Koch.

Die Intension des Wettbewerbs ist die Begeisterung Jugendlicher für technische Problemstellungen und das Wecken von Interesse an Ingenieursberufen. An der hohen Motivation der Schüler lässt sich jedes Jahr aufs Neue beobachten wie sehr dies gelingt. Im Anschluss der Siegerehrung durften alle Teilnehmer den überaus erfolgreichen Tag in den Achterbahnen des Europaparks ausklingen lassen.

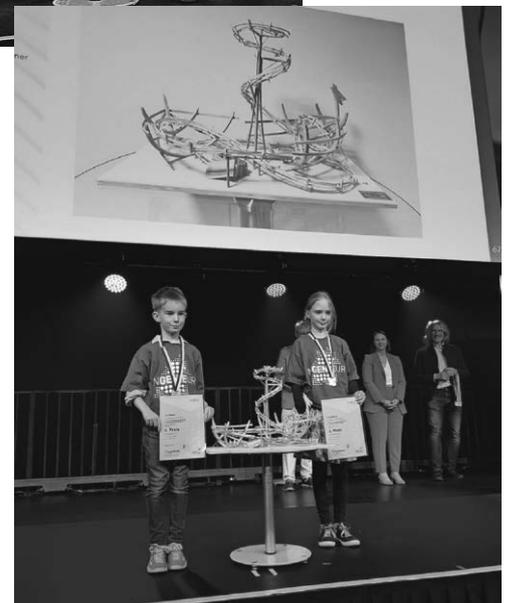


Schulnachrichten

Schömberger Realschüler wieder beim Ingenieurwettbewerb erfolgreich

Schülerinnen und Schüler der Technik-AG der Realschule Schömberg erreichen beim diesjährigen Wettbewerb der Ingenieurkammer Baden-Württemberg (INGBW) erneut Bestleistungen. Der Ingenieurwettbewerb „JuniorING“ gehört zu den bundesweit größten Schülerwettbewerben. Unter dem Motto „Achterbahnen – drunter und drüber“ reichten 102 teilnehmende Schulen in Baden-Württemberg, rund 560 Modelle ein. Fünf der Top-8-Platzierungen gingen an die Schömberger Technik-AG – unter anderem der Vizemeistertitel.

Die Aufgabe des diesjährigen Schülerwettbewerbs war, ein möglichst filigranes und innovatives Modell einer Achterbahn





Schlossbergschule Dotternhausen

„Bringt Kinder in Bewegung – stoppt das Elterntaxi“



Viele Kinder bewegen sich heutzutage zu wenig. Die Folgen davon sind Übergewicht, Haltungsschwächen und ernsthafte gesundheitliche Störungen. Um diesem Negativtrend entgegenzuwirken, ruft die **Schlossbergschule Dotternhausen** ihre Schülerinnen und Schüler zur aktiven Teilnahme am Projekt auf:

„Bringt Kinder in Bewegung – stoppt das Elterntaxi“

Als Unterstützung hierfür erhält jeder Schüler und jede Schülerin einen Bewegungspass, in dem insgesamt 25 Unterschriften gesammelt werden. Auf alle Kinder die im **Aktionszeitraum vom 02.06. bis zum 12.07.2024** ihren Weg zur Schule oder zur Bushaltestelle zu Fuß zurücklegen, wartet mit großzügiger Unterstützung des Elternbeirats und des Fördervereins eine Belohnung. Zudem haben alle Teilnehmer/innen die Chance auf einen der drei Überraschungshauptgewinne. Das gesamte Team der Schlossbergschule freut sich auf die eifrige Beteiligung aller Kinder!



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze

Mittwoch, 22. Mai

World Press Photo-Ausstellung - Vortrag und Interview mit Andreas Jürgensen, 19.30 Uhr in der Zehntscheuer

World Press Photo Ausstellung 2024

16.05. – 09.06.2024 in der Stadthalle Balingen

Öffnungszeiten: Täglich von 10 bis 19 Uhr (sonn- & feiertags ab 11 Uhr), dienstags und donnerstags bis 21 Uhr.

Tickets sind an der Tageskasse und dem Webshop der Stadthalle sowie bei allen Easy-Ticket-Vorverkaufsstellen erhältlich. Die World Press Photo Foundation empfiehlt für den Ausstellungsbesuch ein Mindestalter von 14 Jahren.

Weitere Informationen, Kursangebote und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Samstag, 18.05.

14:00 Uhr Tauffeier

Sonntag, 19.05. - Pfingsten

09:00 Uhr Hl. Messe

Kollekte Renovabis

19:00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 26.05.24 - Dreifaltigkeitssonntag

09:00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 30.05.24 - Fronleichnam

09:30 Uhr Hochamt, anschließend Prozession

Kollekte Silbersonntag

Samstag, 01.06.24 - Vorabend 9.Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

Sonntag, 02.06.24

19:00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 09.06.24

10:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)

Herrgottstag 2024

Am 30. Mai feiern wir das diesjährige Hochfest Fronleichnam. Pfarrer Shibu Vincent Pushpam wird das feierliche Hochamt, das um 09:30 Uhr beginnt, zelebrieren. Im Anschluss schließt sich die Prozession mit dem Musikverein zu den vier Altären an. Wir bedanken uns bei allen, die die Altäre aufbauen und die kunstvollen Blumenteppeiche legen.

Der Altar in der Kirchstraße wird von den Familien Drißner und Uttenweiler+Team aufgebaut und gestaltet.

Den Altar in der Billentalstraße von Familie Weier, den Altar im Schlossgarten von Familie Cotta+Team und der Altar am Kreuz von der Kirchengemeinde und den Erstkommunionkindern.

Ebenso danken wir allen Mitwirkenden die sich in irgendeiner Weise für das Fest einbringen.

Nach der liturgischen Feierlichkeit laden wir Sie zum traditionellen „Herrgottstrunk“ ein. Für kühle Getränke und eine gutbürgerliche Küche ist bestens gesorgt. Nachmittags gibt es Kaffee und selbst gebackenen Kuchen.

Der Herrgottstag ist in unserer Region gelebte Tradition und öffentliches Zeugnis für den Glauben. Möge er auch in diesem Jahr wieder von vielen Christen mitgetragen werden!

Liebe Kuchenbäcker/innen.

Was wäre ein Fronleichnamsfest ohne selbst gebackenen Kuchen. Wenn Sie uns unterstützen wollen, freuen wir uns über Ihre Kuchenspende.

Es ist für jeden Kuchenspender eine Freude, wenn sein Kuchen

**FÖRDERVEREIN
ST. MARTINUS
DOTTERNHAUSEN**



Spendenübergabe

Liebe Freunde, Mitglieder, Förderer und Unterstützer, die Arbeiten an der St.-Anna-Kapelle sind abgeschlossen.

Dank Ihrer Unterstützung und Mithilfe konnte der Förderverein St. Martinus e.V. einen beachtlichen Betrag erwirtschaften. Daher laden wir Sie alle ein, bei der Spendenübergabe dabei zu sein.

Zusammen mit Ihnen wollen wir diese Spende in der Heiligen Messe am 26.05. um 09.00 Uhr an die Vorsitzende der Kirchengemeinde, Gaby Klein, überreichen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie in der Kirche begrüßen zu dürfen.

Förderverein St. Martinus e.V.

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Sonntag, 19.05. - Pfingsten

09:00 Uhr Hl. Messe

Kollekte Renovabis

Samstag, 25.05. - Vorabend zum Dreifaltigkeitssonntag

19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 26.05.

09:30 Uhr Feierliche Maiandacht

Sonntag, 02.06. - Fronleichnam

08:30 Uhr Hochamt mit Prozession

Kollekte Silbersonntag

Sonntag, 09.06. - 10. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)



Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Katholisches Pfarramt, Hauptstr. 2

Öffnungszeiten

Montag	14:00 - 17:15 Uhr
Dienstag	14:00 - 17:15 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:15 Uhr

Auch vormittags unter Tel. 07427 / 2193 erreichbar.

Mail: stmartinus.dotternhausen@drs.de

AKTUELLES, Infos und weitere Gottesdienste finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de



Beerdigungsdienst

Im Trauerfall wenden sich die Gemeindemitglieder aus Dautmergen an Pfarrer **Pushpam** Tel. 07427 / 7325 oder **015225270700** und aus Dotternhausen an **Diakon Stephan Drobny** Tel. 0178 5645033

Samstag, 18.05. - Vorabend zu Pfingsten

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern (Diakon)

Sonntag, 19.05. - Pfingsten

09:00 Uhr Hl. Messe in Dautmergen, Dotternhausen und Weilen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen (Diakon)

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg und Ratshausen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Dormettingen (Diakon)

Montag, 20.05. - Pfingstmontag

Wir verweisen auf die Messe vom Dekanatstag in Obernheim

Pfarramt geschlossen

Das Pfarrbüro Schömberg und Dotternhausen ist vom 21.05. – 24.05. nicht besetzt.

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an das Büro in Ratshausen stafra.ratshausen@drs.de / Tel. 7325 oder Schörzingen stgallus.schoerzingen@drs.de / Tel. 8501.



Firmung Termine 2024

In diesem Jahr finden wieder Firmungen in unserer Seelsorgeeinheit statt. Die Termine sind am Samstag, 23.11.24 um 14:00 Uhr und 16:00 Uhr und am Sonntag, 24.11.24 um 09:00 Uhr und 11:00 Uhr.

Angaben, welche Jugendlichen in welchem der vier Gottesdienste gefirmt werden, können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht machen.

Bitte halten Sie sich diese Termine frei, weitere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Wir freuen uns darauf, die jungen Menschen auf ihrem Weg zur Firmung zu begleiten und sie in unserer Gemeinschaft willkommen zu heißen.

Erstkommunion Termine 2025

Die Erstkommunion 2025 findet an folgenden Terminen in den einzelnen Gemeinden statt.

Samstag, 26.04.2025 in Schömberg

Sonntag, 27.04.2025 in Dotternhausen, Dormettingen und Ratshausen

Samstag, 03.05.2025 in Hausen

Sonntag, 04.05.2024 in Schörzingen und Weilen

Bergmesse

und Dekanatsfamilientag am Pfingstmontag auf dem Scheibenbühl

Nach einjähriger Pause findet am Pfingstmontag, 20. Mai 2024, wieder die traditionelle Bergmesse auf dem Scheibenbühl statt.

Beginn ist um 10 Uhr mit dem Wallfahrtsgottesdienst mit Festzelebrant Weihbischof Dr. Gerhard Schneider, Rottenburg, auf dem Scheibenbühl. Musikalisch umrahmt wird dieser durch einen Dekanatschor unter Leitung von Dekanatskirchenmusikerin Theresa Hinz.

Die Familienpastoral bietet eine Kinderbetreuung an. Sitzgelegenheiten (Bierbänke) sind in begrenzter Anzahl vorhanden, es können gerne eigene Sitzgelegenheiten (z.B. Klappstühle) mitgebracht werden. Die Parkmöglichkeiten sind vor Ort ausgewiesen.

Nach dem Gottesdienst lädt das Dekanat zum gemütlichen Beisammensein und Bewirtung in der Festhalle in Obernheim ein. Für die Kinder gibt es ein Programm auf dem Hof vor der Festhalle.

Es gibt wieder ein geweihtes Wallfahrtsbrot mit Aufdruck „JHS“ (Jesus-Heiland-Seligmacher).

Um 14:00 Uhr endet der Tag mit einer Andacht an der Mariengrotte.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche St. Afra statt.

Herzliche Einladung an alle Christ:innen aus dem ganzen Dekanat!

Palmbühlkirche Schömberg

Wallfahrt 2024

Sekretariat: Pfarramt Tel. 07427/2509

pfarramt.schoemberg@drs.de /

www.stadtkirche-schoemberg.de

Wallfahrtsseelsorge: Michael Holl, Tel. 0174 1057563

m.holl@drs.de / www.wallfahrtsort-palmbuehl.drs.de

GOTTESDIENSTE

Sonn - Feiertage

10:30 Uhr Hl. Messe

Werktags

09:00 Uhr am Montag, Donnerstag und Freitag



Maiandachten auf dem Palmbühl

Herzliche Einladung zu den diesjährigen Andachten.

Beginn ist jeweils um 14.30 Uhr

Pfingstsonntag, 19.05.

Dreifaltigkeitssonntag, 26.05.

Im Anschluss erwarten wir Sie gerne zu Kaffee und Kuchen. Die Erlöse kommen der Renovation der Palmbühlkirche zugute. Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Palmbühlfreunde

Uraufführung Alphormmesse

Am Pfingstsonntag, den 19.05.2024 ist es soweit. Dann wird die siebenköpfige Alphornbläsergruppe der überregional bekannten und beliebten Volksmusikformation „Alphornklang & Schwobablech“ aus Ratshausen die vom musikalischen Leiter Reinald Riede komponierte festliche Alphormmesse in der Schömberger Palmbühlkirche uraufführen.

Während der Corona Pandemie entstand bei Reinald Riede der Gedanke, auch in diesem Metier als Komponist und Arrangeur seine musikalischen Spuren zu hinterlassen.

Unterstützt werden die Alphornbläser vom ebenso in der Region bekannten und beliebten Vokalensemble „Himmelsklänge“, welche die vom Komponisten für den Kantor oder Vorsänger vorgesehenen eingefügten Texte klanglich umsetzen werden.



Die vier Sängerinnen Nathalie Kroner, Moni Stutz, Claudia Peter und Carolin Baasner sind auf dem Palmbuhel längst keine Unbekannten mehr, verschönern sie dort doch desofteren die sonntäglichen Gottesdienste. Auch die Musiker von Alphornklang & Schwobablech sind seit vielen Jahren sehr freundschaftlich mit dem Palmbuhel verbunden, vor allem durch den im letzten Jahr verstorbenen Pfarrer Josef Schäfer, der dort viele Jahre als Wallfahrtseelsorger und Priester segensreich wirken konnte.

Die heilige Messe am Pfingstsonntag in der Palmbuhelkirche beginnt um 10.30 Uhr. Insgesamt acht liturgische Teile werden die Sängerinnen und Musiker gestalten.

Die Akteure möchten schon heute alle Gläubigen aus nah und fern zu dieser nicht alltäglichen Uraufführung einladen.

Veranstaltungen

Ein besonderer Indien-Reisebericht

Am Donnerstag, 16. Mai berichtet Wallfahrtsseelsorger Michael Holl von seiner Indienreise im November des letzten Jahres. Beginn ist um 19 Uhr im Bruderhaus. Zusammen mit Mitgliedern des Freundeskreises Indienhilfe in Aalen besuchte er Schulen, Kinderheime und Behinderteneinrichtungen im südindischen Bundesland Andhra Pradesh und erzählt an diesem Abend, unterstützt durch Bilder, von seinen persönlichen Erfahrungen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen!

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 16. Mai 2024

17.00 Uhr **Jungchar** Dormettingen Pfarrsaal
19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus
19.30 Uhr **ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den **ungeraden** Kalenderwochen.
im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Freitag, 17. Mai 2024

18.00 Uhr **Gebetskreis** im Evangelischen Gemeindezentrum Schömberg

Sonntag, 19. Mai 2024 - Pfingstsonntag

09:00 Uhr **Täbingen**: Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger
10:00 Uhr **Endingen**: Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Martin Brandl. Livestream
10:15 Uhr **Erzingen**: **EINS-Gottesdienst** in der St.-Georgs-Kirche in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger. Jayden Saint Madegwa aus Dormettingen empfängt in diesem Gottesdienst die Heilige Taufe.

Montag, 20. Mai 2024 - Pfingstmontag

10:00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst** der Gesamtkirchengemeinde in Endingen mit Pfarrer Dr. Martin Brandl und Jugendreferent Roland Eckert. Der Posaunenchor Täbingen wirkt mit. Sie haben die Möglichkeit, sich einzeln segnen zu lassen. Herzliche Einladung!

Hinweise:

In den Pfingstferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach Absprache!

Evangelisches Gemeindezentrum Schömberg

Die Nutzung des Gemeindezentrums ist **mit Einschränkungen für kleine Gruppen weiterhin möglich** (Teilabbau der Sanitäranlagen). Die EINS-Gottesdienste feiern wir jedoch seit April in der St.-Georgs-Kirche in Erzingen

Erweiterung des Gemeindezentrums in Schömberg

Unsere Sammlungen von Schuhen, Druckerpatronen und Tonerkartuschen laufen weiterhin. Der Erlös kommt der Erweiterung des Gemeindezentrums zugute.

Mit unsrer Schuhsammlung haben wir bisher einen Erlös von 1013,63 € erzielt, 2.576 Menschen zu guten Schuhen verholfen und 21.641 kg CO2 eingespart und mit der Druckerpatronensammlung haben wir 465,64 € bekommen und einen guten Beitrag zum Umweltschutz geleistet durch die fachgerechte Entsorgung und Wieder-Befüllung der Kartuschen.

Deshalb geben Sie uns bitte weiterhin Ihre gebrauchten Schuhe und die leeren Druckerpatronen mit Druckkopf sowie die Tonerkartuschen der Laserdrucker.

Abgabestellen sind: Das Gemeindezentrum in Schömberg, der Kindergarten in Dormettingen oder direkt bei Familie Schleicher in Dormettingen, Dautmerger Str. 24.

Urlaub

Das Sekretariat in Erzingen ist vom 9. bis 20. Mai wegen Urlaub nicht besetzt. Ab Mittwoch, 22. Mai ist Verena Prappacher zu den üblichen Bürozeiten wieder erreichbar.

Gottesdienste im Livestream

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste aus der Gesamtkirchengemeinde regelmäßig sonntags über einen Link, entweder auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schömberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal oder auf dem Kanal der Kirchengemeinde Endingen.

Gottesdiensttelefon

Wir haben das „Gottesdiensttelefon“ unter der Nummer „074332101617“ wieder aktiviert!
Es bestand Bedarf für einen zusätzlichen „Übertragungsweg“ neben unserem Livestreaming.

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,

Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstrae 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de



**Donnerstag, 16. Mai 2024**

13.00 Uhr Abfahrt zum Seniorenausflug am Bürgerhaus
Besuch im Bäckereimuseum in Harthausen, siehe Hinweis

Freitag, 17. Mai 2024

18.00 Uhr Bubenjungschar in Leidringen
Thema: Fahrrad und Helm
20.00 Uhr Jugendkreis in Täbingen
Thema: Surprise, Surprise

Sonntag, 19. Mai 2024 Pfingstsonntag

09.00 Uhr **Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger
Empfohlenes Landesopfer: Aktuelle Notstände**
10.00 Uhr Gottesdienst in Edingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl
10.15 Uhr EINS-Gottesdienst in Schömberg mit Pfarrer Stefan Kröger mit Taufe

Montag, 20. Mai 2024 Pfingstmontag

10.00 Uhr **Gottesdienst in Edingen im Gemeindegarten
mit Pfarrer Dr. Martin Brändl, Jugendreferent
Roland Eckert und dem Posaunenchor und
Einzelsegnung**

Dienstag, 21. Mai 2024

keine Mädchenjungschar in Leidringen
kein Kirchenchor

Mittwoch, 22. Mai 2024

keine Krabbelgruppe „Spatzennest“
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Donnerstag, 23. Mai 2024

19.30 Uhr Bibeltreff mit Klang

Freitag, 24. Mai 2024

07.00 Uhr Abholung der Gaben für den Tafelladen
keine Bubenjungschar in Leidringen
20.00 Uhr Jugendkreis in Leidringen
Thema: Grill & Chill

Sonntag, 26. Mai 2024 Trinitatis

10.15 Uhr **Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger und
Taufe von Feli Amann
Opfer: Eigene Gemeinde**
kein Gottesdienst in Edingen
09.00 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger

Um **9.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst mit **Vorläuten**. Um **10.00/10.15 Uhr** wird nachgeläutet.

Hinweise:**500 Jahre Gesangbuch – Singgottesdienst am 21. 07.24**

Dieses Jahr feiern wir **500 Jahre Gesangbuch**. Dazu gibt es am 21. Juli einen besonderen Gottesdienst. Hierzu werden im Moment Karten verteilt, auf denen jeder sein Lieblingslied aus dem Gesangbuch eintragen kann. Diese Karten können im Briefkasten am Pfarrhaus oder in der Box in der Kirche und im Gemeindehaus eingeworfen werden, oder einem Mitglied des Chores übergeben werden. Das Lied mit den meisten Stimmen wird am Sing-Gottesdienst gesungen. Um rege Teilnahme und Verteilung wird gebeten.

Gottesdienste

* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto:

Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal
IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ

Vereinsnachrichten**Musikverein Dotternhausen****Seniorenkapelle umrahmt die feierliche Maiandacht**

Am vergangenen Sonntag umrahmte die Seniorenkapelle unter der Leitung von Rolf Kleinschrot die feierliche Maiandacht in der St. Martinus Kirche. Wie auch in den vergangenen Jahren machten die Senioren dadurch den Gottesdienst zu etwas ganz Besonderem. Gemeindereferent Wolfgang Schmid leitete den Gottesdienst und bedankte sich bei den Musikerinnen und Musikern für die feierliche Mitgestaltung.

**Rockclub Zollernalb e.V.****Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024**

Die Jahreshauptversammlung des Rockclub-Zollernalb e.V. findet am **Samstag, dem 01.06.2024, um 19.30 Uhr** im **Cafe Berglick in Dotternhausen** statt.

Hierzu laden wir alle unsere Mitglieder, sowie Gönner unseres Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Jahresbericht des Vorstands
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Schriftführers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. verschiedenes

Anträge müssen 14 Tage vor der Jahreshauptversammlung beim 1. Vorstand Thomas Schatz schriftlich eingegangen sein. Auf Euer kommen freut sich die Vorstandschaft.

**Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Dotternhausen**

<http://dotternhausen.albverein.eu>

Busausfahrt nach Freiburg, Taubergießen und Kappel-Gräfenhausen

Die Ortsgruppen des Oberen Schlichemtals durften im Rahmen einer Kooperationsveranstaltung der OG Dotternhausen eine herrliche Genußtour im schönen Breisgau erleben.



Zunächst konnten die 39 Teilnehmer über den bunten Markt in Freiburg schlendern. Dieser ist mit seinem Angebot an Obst, Gemüse, kulinarischen Genüssen, handwerklichen Arbeiten und herrlichen Düften und Gerüchen ein Erlebnis für alle Sinne. Manche nutzten auch die Gelegenheit, einen Blick ins ehrwürdige Freiburger Münster zu werfen.

Weiter gings anschließend zur Stocherkahnfahrt ins Naturschutzgebiet Taubergießen. Dort wurden wir von vier Bootsführern mit ihren vier Holzkähnen erwartet. Und los ging's gemächlich, ruhig - fast meditativ - 2 Stunden auf ruhig dahinfließendem Wasser in herrlicher Natur und in „Begleitung“ von Schwan, Nutria, Eisvogel und den interessanten Erzählungen des jeweiligen Bootsführers.

Wieder am Ufer angelangt führte ein kurzer Spaziergang zurück zum Bus und damit zur letzten Ausflugsetappe nach Kappel-Grafenhausen. In einer urigen Straußenwirtschaft ließ man sich das zünftige Winzervesper schmecken und den Ausflug bei guten und heiteren Gesprächen gemütlich ausklingen.

Die Gruppe bedankte sich beim Organisationsteam der OG Dotternhausen Siegbert Ringwald und Klaus-Peter Schickling.



Vorankündigung:

Reichenau-Uferweg am 26. Mai

Rundwanderung auf der Insel Reichenau im Bodensee

Im Rahmen einer Kooperationsveranstaltung mit den Ortsgruppen aus dem Oberen Schlichemtal lädt die OG Schömberg für Sonntag, 26. Mai, auf die „UNESCO-Weltkulturerbe Insel“ Reichenau im Bodensee ein. Im Jubiläumsjahr der Klostergründung vor 1300 Jahren durch Wanderbischof Pirmin gibt es vieles zu entdecken an Kunst, Kultur, Kulturlandschaft und Schutzgebiet für Tier- und Pflanzenarten.

Die Strecke beträgt 11,5 km mit einer Gehzeit von ca. 3 Std. und einem Höhenunterschied von 60 m.

Die Dotternhausener Wanderer treffen sich am Sonntag, 26. Mai, um 9.15 Uhr am Rathaus Dotternhausen und fahren zum Marktplatz nach Schömberg, von dort ist dann um 9.30 Uhr Abfahrt Richtung Bodensee (Fahrgemeinschaften).

Bitte Rucksackvesper und Getränke mitnehmen.

Auch Gäste und Nichtmitglieder sind wie immer herzlich willkommen.

Nach der Wanderung ist eine Einkehrmöglichkeit gegeben.

Organisation/Führung: OG Schömberg/Hartwig Speck



Show & Tanz Dotternhausen e.V.

Mozart und Aladdin im Schlossgarten

Der Verein Show und Tanz macht wieder von sich reden – dieses Jahr aber nicht durch ein Musical, sondern mit einem Konzert. Und das in einem ganz besonderen Ambiente.

Was waren das für gelungene Auftritte im vergangenen Jahr auf der Gartenschau in Balingen: Über 60 Schauspieler und Tänzer des Dotternhausener Vereins Show und Tanz begeisterten vor stets ausverkauftem Haus das Publikum mit dem Musical „Die Gebrüder Grimm und der Märchensalat“. Der Beifall wollte gar nicht abreißen, es gab minutenlange stehende Ovationen – auch bei der Wiederholung im Herbst in Dotternhausen. Es war nach „Gefangen in der Traumwelt“, „Alwina und der geheimnisvolle Wunsch“ und „Das mysteriöse Schloss“ bereits das vierte selbst geschriebene Musical des Vorsitzenden Frank Schlosser-Uttenweiler.

Aktuell laufen die Proben für das nächste Projekt, bei dem aber nicht der Tanz, sondern der Gesang im Mittelpunkt steht. **„Im bunten Garten der Musik“** lautet der Titel des **Konzerts, das am Samstag, 1. Juni**, stattfindet. **Gesungen wird im Freien**, und zwar vor historischer Kulisse, dem **Cotta'schen Schloss** in Dotternhausen. Frank Schlosser-Uttenweiler ist sich jetzt schon sicher: „Die Musikauswahl und der Mix aus Soli und Duetten macht zusammen mit bezaubernden Kostümen und dem besonderen Ambiente des Schlossgartens das Open Air zu einem außergewöhnlichen und einmaligen Erlebnis.“

Zusammen mit Uttenweiler bestreiten sein Sohn Dennis, Cassandra Volkmann aus Kaiserslautern und Stefanie Kern aus Bisingen den Abend. Die vier Akteure haben sich durch Engagements bei Amateur-Musicals kennengelernt. „Wir wollen gemeinsam unsere Liebe zur Musik zum Ausdruck bringen“, lautet ihre Intension. Und das machen sie mit einem breiten Repertoire, das viel Abwechslung verspricht. Auf dem Programm stehen Lieder von Franz Schubert und Wolfgang Amadeus Mozart, Songs aus den Musicals „Elisabeth“, „Die Päpstin“ und „Robin Hood“, aber auch Disney-Filmhits, unter anderem aus „Aladdin“ und „Pocahontas“.

Frank Schlosser-Uttenweiler ist Bühnenerfahrener. Neben seinen Musicals wirkte er bei „Felicitas Kunterbunt“ in Balingen mit. Außerdem übernahm er eine Hauptrolle im Musical „Backstage live“ von Ernst Voigt in Ludwigshafen. Sein Sohn Dennis spielte und sang schon in einem Kindergartenmusical, ist seit zehn Jahren im Schulchor, war mehrere Jahre bei „Stage Arts“ im Attitude in Balingen und tanzt dort aktuell Jazztanz. 2023 bekam er bei einem Workshop den Talentpreis der Hamburger Stageschool. Der 17-Jährige, der nächstes Jahr sein Abitur in Musik macht, hatte in allen vier Musicals in Dotternhausen eine Rolle, bei „Backstage live“, wo er auch tanzte, ebenfalls. Auch die Karriere von Cassandra Volkmann kann sich sehen lassen. Sie war mehrfache deutsche Meisterin im karnevalistischen Tanzsport mit der Schautanzgruppe und der gemischten Garde. Außerdem hatte sie, wie Frank Schlosser-Uttenweiler, eine Hauptrolle im Musical „Backstage live“. Sie besucht ehrenamtlich als singende Rapunzel Kinderkrankenhäuser, um dort kleinen Patienten eine Ablenkung zu bieten. Stefanie Kern verfügt über jahrelange Gesangserfahrung, sie war Mitglied der Rockband „Serenade“ und der Coverrockband „The Woodpeckers“. Im vergangenen Jahr wirkte die Bisingerin im umjubelten Musical „Die Gebrüder Grimm und der Märchensalat“ mit. Begleitet wird das Quartett von Volker Welge aus Rottweil am Klavier.

Das Konzert am 1. Juni beginnt um 19.30 Uhr und findet bei jedem Wetter statt. Natürlich hoffen die Dotternhausener auf einen lauen Sommerabend bei **verschiedenen Leckereien und Cocktails**, sollte es aber wider Erwarten regnen, steht eine **Ausweichspielstätte auf dem Gelände** zur Verfügung. Karten gibt es im Vorverkauf auf easyticket.de und den Ea-



sytticket-Vorverkaufsstellen, unter anderem in der Stadthalle Balingen und im Bürgerbüro des Balingen Rathauses. Es gibt auch die Möglichkeit für print@home, also für das Selbstausdrucken der Tickets.
Von Volker Schweizer



Dennis Uttenweiler (links), Frank Schlosser-Uttenweiler, Stefanie Kern (Zweite von rechts) und Cassandra Volkmann (rechts) treten „Im Garten der Musik“ gemeinsam auf. Bei einer Probe in der Dotternhausener Festhalle wurde das Quartett von der Sängerin Beatrix Reiterer gecoacht.

Kartenvorverkauf in Dotternhausen

Karten für das Gesangskonzert „IM BUNTEN GARTEN DER MUSIK“ am 01. Juni 2024 können **am Mittwoch, den 15. Mai ab 19.00 Uhr direkt in der Festhalle Dotternhausen** gekauft werden. **Zusätzlich** gibt es eine **Telefonhotline: 0173 3105161 ab Donnerstag zwischen 15.00 Uhr und 19.00 Uhr.**



**Sportverein
Dotternhausen 1918 e.V.**



Abteilung Fußball

Willkommenstag der Fußball-Bambinis in Erzingen

Am 11.05. gingen wir mit 10 unserer jüngsten Nachwuchsspieler bei diesem Event an den Start. Gespielt wurde in drei 3er-Teams in jeweils drei Gruppen (stark, mittel und schwach). Insgesamt hatten unsere Kids 15 Spiele mit jeweils 8 Minuten zu absolvieren. Hiervon konnten 14 Spiele gewonnen werden. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.



Mit dabei waren:

Ben Egner, Jakob Künstle, Yanes Michailidis, Ben Thomas, Raphael Himmer, Johannes Türk, Tim Leiz, Mathis Stauß, Manuel Suchy, Leo Hauser



Abteilung Turnen



SVD beim Bezirksfinale erfolgreich

Am vergangenen Wochenende, 11./12.05.24, war der SV Villigendorf Ausrichter des Bezirksfinales Süd (Einzel). Insgesamt 7 Turnerinnen und Turner des SV Dotternhausen hatten sich hierfür im April qualifiziert und kämpften nun um die begehrten Tickets zum Landesfinale am 22./23.06.24 in Öhringen - denn nur die besten 10 Turner jeder Altersklasse kamen weiter.



Am Samstag gingen über 220 Turnerinnen in 4 Durchgängen an die Geräte, darunter 2 Dotternhausenerinnen. In voller Halle und bei bestem Wetter starteten Sophia Künstle und Hanna Neher in der Altersklasse 10 Jahre gegen starke Konkurrentinnen und belegte die Plätze 18 und 26. Trainer Heiko Neher zeigte sich sehr zufrieden, auch wenn es nicht für ein Ticket ins Landesfinale reichte.



Am Sonntag waren die Jungen an der Reihe und auch hier verlief der Wettkampf mit rund 200 Teilnehmern reibungslos. Unter den Jüngsten in der AK 7 erreichte Ben Thomas (49,90 Pkt.) den 7. Platz und somit die Weiterqualifikation zum Landesfinale. In der AK 8 landete Noah Neher (49,30 Pkt.) unter



30 Teilnehmern auf einem guten 17. Rang. Jannis Gern (66,80 Pkt.) und Ben Baumann (66,45 Pkt.) lieferten sich in der AK 10 ein Kopf an Kopf Rennen und belegten schließlich die Plätze 20 und 21 direkt hintereinander. Im dritten und letzten Durchgang erturnte sich Luis Gern in der AK 13 an sechs Geräten mit 80,25 Punkten Platz 9 und damit ebenfalls einen Startplatz im Landesfinale in Öhringen.

Die Turnabteilung gratuliert allen Teilnehmern zu ihren Leistungen und freut sich über die Weiterqualifikation von Ben und Luis zum Landesfinale am 23.06.24 in Öhringen.

**SonNe-Café**

Mittwoch, 22. Mai 2024

14.30 – 17.00 Uhr

Rathaus Dotternhausen

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen

ins Rathaus Dotternhausen

...aber auch a „Schwätzle“ kommt natürlich nicht zu kurz
Eine Anmeldung erleichtert die Planung.

**SonNe-Café**

Dienstag, 28. Mai 2024

14.30 – 17.00 Uhr

Schule Dormettingen

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen

...aber auch a „Schwätzle“ kommt natürlich nicht zu kurz
Eine Anmeldung erleichtert die Planung.

Kontakt Einsatzleiterinnen:

C. Kerner 07427 / 41 99 538

K. Rauscher 07427 / 41 99 826

netzwerk@SonNe-3D.de

**Bürozeiten:**

Dienstag 9 - 11 Uhr
Dotternhausen / Bücherei, Hauptstraße 24
Darüber hinaus telefonisch unter
(0 74 27) 41 99-5 38 erreichbar
(C. Kerner)

Dienstag 16 - 18 Uhr
Dormettingen / Schule, Schulstraße 15
Darüber hinaus telefonisch unter (0 74 27) 41 99-8 26
erreichbar (K. Rauscher)

Wir sind persönlich für Sie da!

**Wanderverein Dautmergen****Einladung Tageswanderung Erzingen (20.05.)**

Am Pfingstmontag wollen wir eine Tageswanderung nach Erzingen zum dortigen Geischbergfest machen. Abmarsch wird bereits um 9.30 Uhr am Bürgerhaus sein. Die Wanderung führt über Dormettingen direkt nach Erzingen zum Festgelände. Dort angekommen können wir Mittagessen (Schnitzel, Maultaschen mit Salat usw.). Der Rückweg zurück nach Dautmergen ist über das Bohnetal geplant. Eine weitere Einkehr nach Rückkehr ist nicht vorgesehen. Die Wanderstrecke beträgt ca. 17 km. Wanderführer wird Thomas Weber sein. Wir laden herzlich zum Mitwandern ein. Wanderführer wird Thomas Weber sein.

Rückblick Senioren-Nachmittags-Unternehmung (10.05.)

Die 18 Personen starke Senioren-Gruppe hatte am 10. Mai einen Tag mit prächtigem Wetter erwischt. Man fuhr durch Deilingen hoch zur St.-Josef-Kapelle. Von dort wurde über einen gut eineinhalb Kilometer langen Asphalt-Weg bis zum früheren Fernmeldeturm spaziert. Leider ist die „Hütte am Turm“ immer noch dauerhaft geschlossen und wartet auf einen neuen Betreiber, so dass dort keine Einkehr möglich war. In der Sonne ließ es sich – zusätzlich mit Gebäck und Prosecco der Organisatorin Gerlinde Ohnmacht – aber doch einige Zeit gut aushalten und man konnte auch den Blick über Rottweil



hinweg weit ins Land schweifen lassen. Beim Rückweg nahm man den Weg entlang dem Trauf und durch den Wald. Man machte nun noch einen Abstecher mit den Autos zum Tanneck zum dortigen „Lemuria-Park-Ressort“ und versuchte ein wenig zu verstehen, was dort gemacht oder geboten wird. Dann ging es zur „Oberen Säge“ Schömberg, wo an diesem Tag ein „italienisches Buffet“ für die Gäste bereit stand.



Termine:

- 20. Mai Tageswanderung Erzingen (Geischbergfest)
- 8. Juni Bus-Ausflug Bad Cannstatt/Württemberg/Esslingen
- 16. Juni Nachmittagswanderung Mössingen
- 21. Juni Ausschuss-Sitzung

Was sonst noch interessiert

Sommercamp im Zimmerer-Ausbildungszentrum Biberach

Das Bildungszentrum Holzbau - die überbetriebliche Ausbildungsstätte der Zimmerer/Zimmerinnen in Baden-Württemberg - bietet im Sommer vom 29. Juli bis 2. August 2024 ein Programm für Jugendliche an, die den Beruf des Zimmerers/der Zimmerin näher kennenlernen möchten.

In einem abwechslungsreichen Programm aus Werkeln und Freizeit können Schüler/innen, die in die letzte Klasse der allgemeinbildenden Schulen kommen, Einblick nehmen in das Tätigkeitsfeld der Zimmerleute und selbst etwas Handwerkliches herstellen.

Die Teilnehmenden werden in dem Wohnheim der Auszubildenden übernachten.

Das Mindestalter ist 14 Jahre.

Für das Sommercamp sind ab sofort Anmeldungen möglich beim Bildungszentrum Holzbau in Biberach: info@zimmererzentrum.de

Anmeldeschluss ist der **28.06.2024**.

Informationen können auch im Internet abgerufen werden unter <https://zimmererzentrum.de/ausbildung/sommercamp/>

Hallo liebe Freunde und Fans der BBB

Wie letzte Woche bereits angekündigt, haben wir für Samstag, den **9. November ein Doppelkonzert** mit der **Orginal Burgenlandkapelle von Robert Payer** organisiert. Natürlich dirigiert Robert Payer nicht mehr selber dennoch gilt die Kapelle als absolutes Spitzenorchester. Das Konzert findet in der **Stauseehalle in Schömberg** statt. Es gibt **keine Platzkarten**. Den ersten Teil des Konzertes wird die **Biraböhmische Blasmusik** wieder selbst bestreiten.

Der Kartenvorverkauf läuft ab sofort. Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf **22 Euro**, an der Abendkasse **24 Euro**. Sie sind erhältlich auf unserer Hotline: **Tickets@biraboehmische.de** aber auch **bei allen Aktiven** und bei unseren **Auftritten**. Die Kartenzahl ist begrenzt also wartet nicht zu lange.

Bis demnächst Eure BBB

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 29.05.2024

Redaktionsschluss: 26.05.2024, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),

E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de

und Dautmergen (Telefon 25 07),

E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 39,40 Euro, digital 26,27 Euro

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Weil die Zukunft jetzt beginnt.
Schenken Sie Kindern Perspektiven.

Mit Ihrer Spende für die Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke. Wir schenken Kindern ein Zuhause.

www.albert-schweitzer-verband.de

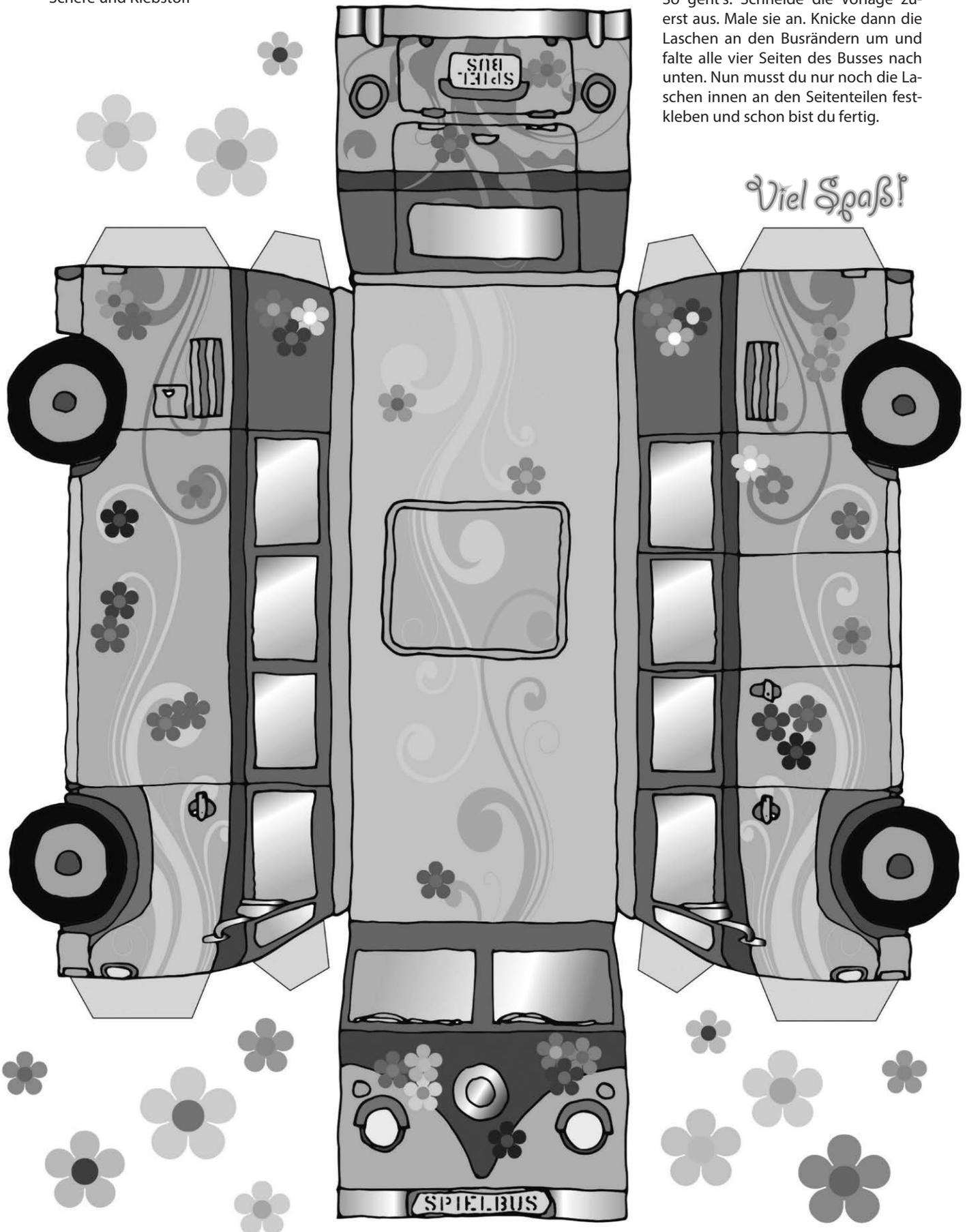
Wir basteln einen bunten Bus

Das brauchst du:

- Schere und Klebstoff

So geht es:

So geht's: Schneide die Vorlage zuerst aus. Male sie an. Knicke dann die Laschen an den Busrändern um und falte alle vier Seiten des Busses nach unten. Nun musst du nur noch die Laschen innen an den Seitenteilen festkleben und schon bist du fertig.





© Hermenau/DEIKE

Warum wird Granit mit Diamanten geschnitten?

Granit ist außergewöhnlich hart, wetterfest und widerstandsfähig, deshalb besitzt er im Bauwesen eine besonders große Bedeutung. Er wird vor allem für Bodenbeläge, Pflastersteine und Brunnen verwendet. So ist es auch kein Zufall, dass er sinnbildlich dafür steht, dass ein Widerstand zu stark ist, um hindurchzukommen. Denn Granit zählt zu den härtesten Gesteinen der Welt. Er entsteht, wenn Magma aus dem Erdinneren aushärtet. Normale Stahlsägen reichen nicht aus, um den grobkörnigen Stein abzubauen oder zu zerteilen. Deshalb verwendet man Werkzeuge, die mit einem noch härteren Mineral versehen sind: dem Diamanten.

© Brückner/DEIKE 751U25U7

IMMOBILIENMARKT



Ramona Kartmann

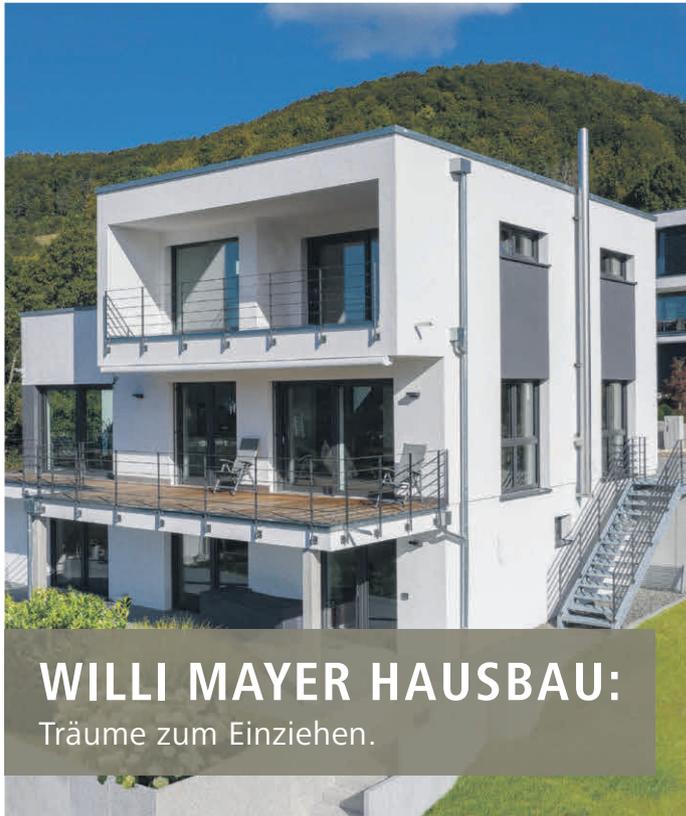


Luis Kremer



Jetzt Zinsen sichern!

LBS in Balingen, Tel. 07433 9087-0
 ramona.kartmann@lbs-sued.de
 luis.kremer@lbs-sued.de



WILLI MAYER HAUSBAU: Träume zum Einziehen.

Sie träumen schon lange vom eigenen Haus aus Holz? Unverwechselbar und einzigartig? Mit uns haben Sie einen kompetenten Partner, der Ihre Ansprüche versteht und Ihre Vorstellungen von Holzhäusern verwirklicht. Mit regionaler Präsenz und viel Erfahrung. Damit beim Einzug einfach alles stimmt. Sie können auf uns bauen.

HAUSBAU
 OBJEKTBAU
 MODERNISIERUNG
 INDUSTRIEBAU

Willi Mayer Holzbau GmbH & Co. KG |
 ZimmerMeisterHaus®-Manufaktur
 72406 Bisingen | Telefon 07476 94002-0 |
 www.willi-mayer.de

Willi Mayer

Häuser fürs Leben

GESCHÄFTSANZEIGEN

GROM
BESTATTUNGEN

Von Mensch zu Mensch Ihr Begleiter in schweren Stunden
 Erledigung aller Formalitäten • Beisetzung auf allen Friedhöfen

Balingerstr. 44 • 72336 Balingen-Frommern
 Alemannenstr. 27 • 72469 Meßstetten
 Bergstr. 77 • 72475 Bitz

07431 7550641 www.bestattungen-grom.de 07433 9554829

Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 90 Jahren

Hertkorn
Bestattungen
Trauerberatung

Qualifizierte Unternehmen sind berechtigt dieses Fachzeichen zu führen

- 24 Stunden dienstbereit
- Fachliche Beratung, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

78628 Rottweil • Marxstraße 2
 www.hertkorn-bestattungen.de

☎ 0741 / 48010

Sparen Sie Geld!

Je häufiger Sie inserieren, desto günstiger wird Ihre Werbung.